



WIR LADEN HERZLICH EIN

BUCHMARKT - Sonntag, 27.11.11, nach der Messfeier: im Pfarrsaal;
zu Mittag Imbiss im Clubraum

WEIHNACHTSMARKT – Samstag, 26.11., von 16:00-18:00 Uhr,
an den Adventsonntagen und am 8.12.,
nach der Messfeier

MORGENLOB - um 7:00 Uhr: Samstag: 26.11., 3.12., 10.12. und
17.12.10 im Sprengelsaal - Handelskai 300

ADVENTKRANZSEGNUNG – Samstag, 26.11.10, um 17:00 Uhr
in der Kirche

ADVENTLITURGIE – um 19:00 Uhr: am Mittwoch: 30.11., 7.12. und am
21.12.11, im Messraum

BUSSGOTTESDIENST - um 19:00 Uhr: Mittwoch, 14.12.; in der Kirche

HEILIGER ABEND – Samstag, 24. Dezember 2011

Einstimmung in den Heiligen Abend - 15:00 Uhr in der Kirche

Die Weihnachtsmette feiern wir um 22:30 Uhr mit rhythmischen Liedern
und anschließender Agape in der Kirche
Ab 22:15 Uhr singt der Chor Weihnachtslieder

DANKFEIER zum JAHRESENDE – Samstag, 31.12.11, um 18:00 Uhr.
Wir wollen dabei Gott für das vergangene Jahr danken und für das
kommende Jahr um seinen Segen bitten.

NEUJAHR – Sonntag, 1. Jänner 2012- Messfeier um 9:30 Uhr

DREIKÖNIG – Freitag, 6. Jänner - Fest der Erscheinung des Herrn,
Messfeier um 9:30 Uhr mit rhythmischer Musik

TANZEN IM SPRENGELSAAL - Samstag, 21. Jänner, 16:30–19:00 Uhr

Eine schwere Geburt ?

Weihnachten ist ein Geburtsfest. Wir feiern die Geburt Jesu. In ihm ist uns Gott nahe gekommen. In seiner Nachfolge leben wir als Kirche. Diese Kirche muss auch immer wieder neu geboren werden. Gott will auch durch uns in diese Welt kommen. In den vergangenen Wochen gab es viele Berichte über die Auseinandersetzungen in der Kirche. Wir ringen gemeinsam in der Kirche um ihre Form. Dieser bleibende Geburtsvorgang ist wie bei jeder Geburt auch mit Wehen und Schmerzen verbunden. Wie wird die Kirche der Zukunft aussehen? Was muss erhalten bleiben? Wo ist Erneuerung nötig? Der Advent, die Zeit des Wartens und des Innehaltens, ist eine Gelegenheit, sich als Kirche Fragen zu stellen: Jede Geburt ist ein Wagnis, jeder Geburt gehen Freude und Sorge voraus. Wird alles gut gehen? Glauben wir, dass wir alles selbst leisten müssen oder trauen wir Gott zu, dass er seine Kirche nicht alleine lässt? Mit der Geburt Jesu von Nazareth hat sich Gott auf diese Welt eingelassen. Lassen wir uns als ChristInnen auch wirklich auf diese Welt ein? Eine Schwangerschaft dauert seine Zeit. Man kann sie nicht einfach beschleunigen, aber man darf sie auch nicht aufhalten. Merken wir in unserer Kirche, wann die Zeit reif ist für das Neue? In Jesus von Nazareth kommt Gott in einem Kind, ohne Macht. Er vertraut sich den Menschen an. Vertrauen wir einander? Verzichten wir in unseren Beziehungen auf Machtspiele? Trauen wir einander vor allem das Gute zu? Wie wird das Kind aussehen? Welche Gestalt hat die Kirche der Zukunft? Von Jesus wird berichtet, dass er der neue Immanuel ist. Das heißt: Gott ist mit uns. Spüren die Menschen in der Kirche, dass Gott mit Ihnen ist? Erleben sie bei uns die Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes? Die ersten Zeugen der Geburt Jesu sind die einfachen Hirten und die Fremden. Haben diese Menschen Platz in unserer Kirche? Maria wird durch ihr Ja zum Vorbild für Männer und Frauen. Gott baut auf diese Frau. Erleben die Menschen in der Kirche gleichberechtigte, partnerschaftliche Beziehungen zwischen Frauen und Männern? In Jesus hat sich Gott uns zugewandt. Er hat die Liebe Gottes verkörpert. In seiner Nachfolge sind wir Geburtshelfer der Kirche, die immer wieder von neuem Gottes Liebe in dieser Welt leben und weitergeben soll. Als ChristInnen sind wir in unseren Gemeinden dazu aufgerufen und eingeladen. Unsere Gemeinden können zum Ort der Erfahrung Gottes werden. Ich wünsche Ihnen eine besinnlichen Advent und eine gesegnete Weihnachtszeit!

Kirtag zum 45. Geburtstag der Pfarre Machstraße mit Weihe der neuen Kirchenorgel Und Benefizkonzert für die neue Kirchenorgel

Diesen Herbst gab es in der Machstraße viel zu feiern: Am 25. September hatte unsere Pfarre 45. Geburtstag. Zu diesem Jubiläum, dem sogenannten Patrozinium, feierten wir einen Festgottesdienst in der Kirche. Dabei wurde auch unsere neue Kirchenorgel eingeweiht.



Im Anschluss an die Messe konnte sich Jung und Alt beim Kirtag am Kirchenplatz unterhalten. Neben Tanz, zünftigem Essen, Kinderspielen und Musikkapelle hatten wir auch das Wetter auf unserer Seite. Es gab spätsommerliche Temperaturen und strahlenden Sonnenschein.

Um einen Teil der Kosten für unsere neue Kirchenorgel abzudecken, wurde am 16. Oktober ein Benefizkonzert

veranstaltet. Es wirkten die Musiker- / SängernInnen *Gerti Dozler, Hannah Debono, Katharina Frauendienst, Darko Pleli, Sebastian Dozler* und *Josef Hundsbichler* mit. Die interessierten Zuhörer konnten eine breite Palette an Musikstücken von B (wie Bach) bis S (wie Strauss) hören. Abgeschlossen wurde das Konzert durch ein gemütliches Beisammensein mit den Künstlern.

Das gute Gelingen dieser beiden Feste ist unter anderem der Vielzahl an Helfern zu verdanken, die sowohl im Vorfeld als auch an den Festtagen mitgewirkt haben. Hinweis: Fotos von diesen Veranstaltungen sind auf der Pfarrhomepage unter <http://www.pfarre-machstrasse.at/Aktuell/Bildergalerie.html> zu finden.



Dankfeier zum Jahresende

In der Jahresschlussandacht möchten wir uns als Pfarrgemeinde bei Gott für all das bedanken, was uns in diesem Jahr geschenkt wurde. Es sind nicht nur die großen sichtbaren Feste, sondern auch die kleinen, fast unscheinbaren, aber kostbaren Geschenke, die unsere Pfarrgemeinde erfreuen und lebendig werden lassen. Wir wollen bei dieser Feier auch den Dank für unser persönliches Leben vor Gott bringen. Im gemeinsamen Innehalten, Singen und Beten laden wir ein, Gott für all das zu danken und IHN um seine Hilfe und seinen Segen für die kommenden 365 Tage zu bitten.

Dreikönigsaktion 2012



WIR SETZEN ZEICHEN!

Die SternsingerInnen singen und sammeln in ganz Österreich. Die Dreikönigsaktion, das Hilfswerk der Katholischen Jungschar, will der Vorstellung der EINEN gerechten Welt ein Stück mehr Raum geben und sorgt für den bestmöglichen Einsatz der Spendengelder.

Schwerpunktland bei der Dreikönigsaktion 2012 sind die Philippinen. Die Projekte unterstützen das Überleben von Fischerfamilien und die Rechte von Kindern.

Vom 1. bis 6. Jänner sind die Sternsingergruppen auch in unserem Pfarrgebiet unterwegs und besuchen die Wohnungen. Höhepunkt ist die Messfeier am 6. Jänner mit den Sternsängern. Alle Kinder, die gerne mithelfen wollen, und Erwachsene, die die Kinder gerne begleiten, sind sehr herzlich eingeladen, sich in der Pfarre unter der Telefonnummer 728 06 80 zu melden.

Adventsingen

Herzliche Einladung an Kinder und Erwachsene, die gerne miteinander Adventlieder singen. Am Sonntag, 4.12., und Sonntag, 18.12. treffen wir uns nach der Messe von 10:45 - 11:15 Uhr im Clubraum der Pfarre Hl. Klaus von Flüe, Machstraße 8-10/5/1. Stock.